

Dorpat

Kommissionsaufgabe

Im Einverständnis mit meinem bisherigen Vertreter übergab ich am 1. Juni 1923 die Generalvertretung meiner Firma der G. A. v. Halem Export- u. Verlagsbuchhandlung A.-G. in Bremen. Es ist mir ein Bedürfnis, auch an dieser Stelle der Firma F. A. Brockhaus in Leipzig meinen aufrichtigen Dank zu bekunden für die langjährige Vertretung und Wahrung meiner Interessen, die stets mit zuverlässigster Sorgfalt und größtem Entgegenkommen erfolgte. —

Dorpat, am 2. Juni 1923.

J. G. Krüger
Buchhandlung

Wir haben am
1. Juni 1923 die
Generalvertretung

der Buchhandlg. J. G. Krüger
in Dorpat

übernommen und werden für sie den gesamten Geschäftsverkehr mit den deutschen Lieferanten, soweit es sich nicht um eilige Bestellungen, Kommissions- und Zeitschriftenbezüge handelt, von hier aus führen. Der Leipziger Verkehr geht durch unsere Sammelstelle bei der K. F. Koehler Buchhandlung. Die für Lieferungen nach Dorpat hauptsächlich in Frage kommenden Verleger erhalten demnächst nähere Mitteilungen von unserer Vertriebsabteilung Do., an die auch alle auf die Alleinvertretung bezüglichen Zuschriften zu richten sind.

Bremen, am 5. Juni 1923.

G. A. v. Halem
Export- u.
Verlagsbuchhandlung A.-G.

Bernh. Mroczkowski Buch- und Musikalienhandlung Elbing Innerer Mühlendamm 34

Meine unter obiger handelsgerichtlich eingetragenen Firma seit 1920 bestehende Buch- und Musikalienhandlung schliesse ich nunmehr dem Verkehr über Leipzig an. Die lebhafteste Entwicklung, in der sich mein Geschäft erfreulicherweise befindet, veranlasst mich zu der Bitte an die Herren Verleger, mir alle besseren Neuigkeiten des Bücher- und Musikalienmarktes regelmässig anzuzeigen. Ich verwende mich dafür tätig und hoffe mit zahlreichen Verlagsfirmen rege Geschäftsverbindung unterhalten zu können.

Die Vertretung übernahm für mich die Firma Carl Fr. Fleischer, Leipzig, durch die ich meine Bezüge in der Hauptsache zu machen gedenke, und die von mir immer ausreichende Barmittel zur Verfügung haben wird zur Einlösung von vorkommenden Barpaketen und Barfakturen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Elbing, den 15. Juni 1923.

Bernh. Mroczkowski.

Verkaufs Anträge, Kauf Gesuche, Teilhaber Gesuche und -Anträge

Kaufgesuche.

Verlagsrechte mit u. o. Verlagsrecht, Platten usw. kaufen bar.
Dr. Karl Meyer, G. m. b. H., Leipzig-Pl.

Fertige Bücher

Für unsere Schulbücher und Schulausgaben beträgt die Schlüsselzahl ab 16. Juni 5000.

Kengersche Buchhdlg., Leipzig.

Preiserhöhung.

Die Grundzahl von Dalcke, Strafrecht und Strafprozess wird ab heute auf 10.— festgesetzt.
München, 14. Juni 1923.
H. W. Müller, Verlag.

Schlüsselzahl 4000

Eugen Salzer Verlag
Heilbronn.

Gabor: Dr. Niemand

„Der Tag“: „Eine ungarische Tragedie von Andor Gabor. Dieser Verfasser, der an Molnars Art erinnert, trägt die Tragikomödie von Dr. Niemand glänzend vor. Witzige Bemerkungen in knapper, aphoristischer Zuspitzung durchsprühen das Ganze und werfen unbarmherzige Streiflichter auf die Verlotterung des politischen u. gesellschaftlichen Lebens in dem Ungarn vor der Revolution.“ Hln. G. 5
Verlag Ernst Keil's Nachf. G. m. b. H., Leipzig

Das Buch für die Reise

[Z]

Mit Wirkung vom 14. Juni rechne ich als Schlüsselzahl für Lieferungen nach Deutschland

Kronen 6000.—

Umrechnung zum Tageskurs am Zahlungstage bei Zahlungen in Mark.

Wien, am 13. Juni 1923.

A. Hartleben's Verlag.



Sammlung
Thümmler
Die farbenfrohen Bände
S. Thümmler, Verlag,
Chemnitz.

Preisänderung

Infolge der neuerlichen Preissteigerungen sind wir gezwungen, die Bezugspreise für den **PLUTUS** ab 1. Juli 1923 nunmehr wie folgt festzusetzen:

Vierteljährlich: ord. M 25 000.—,
bar M 18 500.—.

Einzelheft: ord. M 5000.—,
bar M 3500.—.

Sondervorzugspreis: für Mitglieder des Deutschen Bankbeamtenvereins, der Vereinigung der leitenden Angestellten in Handel u. Industrie und der Vereinigung von Oberbeamten im Bankgewerbe:

vierteljährlich: ord. M 18 000.—,
bar M 14 000.—.

Auf Postabonnements vergüten wir M 5000.— für das Vierteljahr.

Berlin W 62, Kleiststr. 21.

Plutus-Verlag.

Buchverlag:

Unsere Schlüsselzahl ist

1500

München, Lothstraße 1.

Gesellschaft
für christliche Kunst
G. m. b. H.

15. Juni 1923.

Neue Preise!

Der Preis unseres Verlagswerkes
„Der Eisenhändler“

Taschen- und Handbuch für den Eisen-, Metall-, Eisenwaren- und Werkzeughandel mit Kalender für 1923

beträgt jetzt für

Inland 5.— / 3.25 × Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Ausland Schw. Fr. 5.— / 2.75

(Genehmigt von der Außenhandels-nebenstelle für das Buchgewerbe.)

Dito Hoffmanns Verlag, Buzglau.